Aus der Heinrich-Hertz-Schule

Eröffnung des sechsten Stockwerks der Heinrich-Hertz-Schule

(hhs) Am 15. November war es soweit: Das neue Stockwerk der Heinrich-Hertz-Schule wurde offiziell dem Schulbetrieb übergeben. Im Rahmen einer kleinen Eröffnungsfeier konnten sich die Vertreterin des Amtes für Hochbau und Gewerbewirtschaft (HGW) sowie die zuständigen Fachplaner einen Eindruck von den modernen Räumlichkeiten machen. "Dass wir das sechste Stockwerk nun beziehen können, ist eine großartige Gemeinschaftsleistung", sagte der stellvertretende Schulleiter Andreas Hörner. Er würdigte alle Verantwortlichen für ihr Engagement und bedankte sich vor allem bei der Projektleiterin der HGW Frau Reiß und beim Bauleiter Herrn Balleis vom Architekturbüro Heid + Heid aus Fürth für die gute Zusammenarbeit auf der außergewöhnlichen Baustelle in der Heinrich-Hertz-Schule.

Seit zwei Jahren dauern die Bauarbeiten an, die für alle Beteiligten eine besondere Arbeitssituation darstellen. Vor allem das Lehrerkollegium und die Schülerschaft müssen sich mit veränderten räumlichen Ressourcen und den Nebenwirkungen einer Großbaustelle arrangieren. Nachdem das Schulhaus zunächst gegen Erdbeben

gesichert worden war, folgte die Auflagerung eines weiteren Stockwerks auf das Hauptgebäude. Dieser Entwurf des Architekturbüros Heid + Heid aus Fürth hatte sich bei einem Wettbewerb durchgesetzt. da er die markante Architektur aus den späten sechziger Jahren aufgreift und in die Zukunft führt. Die Eröffnung des sechsten Stockwerks ist ein erster Meilenstein des umfangreichen Projekts. Die neuen Räume vermitteln bereits einen guten Eindruck davon, wie das Gebäude aussehen wird, wenn im Jahr 2020 alle Arbeiten abgeschlossen sein sollen. Die Heinrich-Hertz-Schule wird dann mit seiner technischen Ausstattung zu den modernsten Schulen Deutschlands gehören, denn im sechsten Stockwerk wird ein Labor der innovativen "Lernfabrik 4.0" einziehen. Dieses Gemeinschaftsprojekt mit der benachbarten Carl-Benz-Schule, der Berufsschule für Fahrzeug- und Metalltechnik, soll den Schülern ermöglichen, ihre Berufskompetenz direkt an jenen Automatisierungsanlagen zu trainieren, mit denen sie später auch in ihren Unternehmen arbeiten werden. In den nächsten vier Jahren des Sanierungsprozesses werden noch viele Aufgaben zu bewältigen sein. Trotz der Herausforderungen im Schulalltag geht es voran und die Schulgemeinschaft freut sich auf einen zeitgemäßen neuen Lern- und Lehrort.



Bezirksleiter Tobias Raphael



LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe Tel. 0721 91326-17, Tobias.Raphael@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.